HEIM SPIEL #1

TSV 2000 Rothenburg o.d.T.

LANDESLIGA NORD 2020/21

TSV 2000 ROTHENBURG
TSV NIEDERRAUNAU

HEIMSPIEL

IN DER LANDESLIGA NORD - SAISON 2020/21

Wir begrüßen ganz herzlich die Mannschaft des **TSV NIEDERRAUNAU**,
Die **Schiedsrichter der heutigen Partie** sowie unsere **Rothenburger Fans!**

SCHÖN, DASS IHR WIEDER HIER SEID!

SCHIEDSRICHTER

Geleitet wird die heutige Partie von:

> Wir wünschen dem Spiel einen fairen Spielverlauf.

Paolo D'Oria
TSV Schleißheim

Julius Hlawatsch
TSV Schleißheim

LEITLINIEN FÜR IHREN BESUCH

Bitte beachten Sie das Hygienekonzept des TSV 2000 Rothenburg / Stadt Rothenburg o.d.T.

Diese Regeln gelten beim Betreten der Halle:

- Keine Stehplätze, im gültigen Hygienekonzept sind nur Sitzplätze erlaubt
- Verpflichtung zum **Tragen des Mund-Nasen-Schutzes,** der nur am Sitzplatz abgenommen werden darf.
- Kein Zutritt für Zuschauer/Kinder zur Spielfläche oder anderen Bereichen in denen sich die Mannschaften aufhalten.

Das Hygienekonzept finden Sie auch auf www.haro2000.de oder unter diesem QR-Code.

LIEBE HANDBALLFREUNDINNEN UND HANDBALLFREUNDE,

zum Heimspielauftakt der Saison 2020/2021 begrüße ich Euch sehr herzlich in unserer Mehrzweckhalle. Auch den Gästen aus Niederraunau und den beiden Schiedsrichtern Paolo D'Oria und Julius Hlawatsch ein herzliches „Willkommen in Rothenburg"!

Mehr als sechs Monate sind seit dem letzten Heimspiel Ende Februar vergangen und damit die längste Pause, die es im Handball in den letzten Jahren gegeben hat. Nach dem coronabedingten Abbruch der Saison 2019/2020 war lange Zeit nicht sicher, ob und wann es eine Saison 2020/2021 geben wird. Nun ist es aber am letzten Wochenende tatsächlich losgegangen und es zeigt sich, dass die neue Saison ganz anders werden wird als wir es in der Vergangenheit gewohnt waren. Wie alle anderen Vereine auch waren wir gezwungen ein Hygienekonzept zu entwickeln, das zunächst die Rückkehr in den Trainings- und dann in den Spielbetrieb ermöglichte. Zuletzt musste dieses Konzept dann noch weiter ergänzt werden, damit auch Zuschauer zugelassen werden können.
An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei den beteiligten Mitarbeitern der Stadtverwaltung der Stadt Rothenburg ob der Tauber für die hervorragende Kooperation und Unterstützung bedanken, die es uns u.a. zunächst ermöglich hat, sehr früh unsere Sporthallen wieder zu nutzen und nicht zuletzt die Rahmenbedingungen geschaffen hat, dass wir zu den Spielen unserer **ERSTEN** auch Zuschauer begrüßen dürfen. Ein weiteres Dankeschön gilt unseren vielen Trainer*innen, gerade auch im Jugendbereich, die das Hygienekonzept so vorbildlich umsetzen, so dass wir auch unter den gegebenen Bedingungen unseren Sport so sicher wie möglich ausüben können. **An Euch, liebe Rothenburger Handballfans, habe ich hier noch die Bitte, die Vorgaben und Rahmenbedingungen unbedingt einzuhalten, das gilt insbesondere für die Einhaltung der Abstandsregeln und das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes, der nur auf Eurem Sitzplatz abgenommen werden darf.**

Der Gegner der heutigen Partie, der TSV Niederraunau, ist für uns weitgehend unbekannt. Die Mannschaft aus dem Landkreis Günzburg ist durch die Neueinteilung der Landesligastaffeln in die Nordstaffel gekommen, zuletzt gastierten die Schwaben in der Saison 2007/2008 in der Bayernliga hier in Rothenburg. Die Mannschaft von Trainer Udo Mesch, der als früherer Trainer des TSV Haunstetten vor einigen Jahren schon bei uns zu Gast war, hat in der letzten Saison in der Südstaffel den neunten Platz belegt und ihr Auftaktspiel am letzten Samstag gegen die HSG Lauf/Heroldsberg knapp mit 28:27 gewonnen. Die Gäste sind also sicherlich ein stärkeres Kaliber als unser Auftaktgegner aus Lohr, dennoch geht die **ERSTE** als Favorit in die Partie. Mit Eurer Unterstützung, liebe Fans, hoffen wir, dass die Punkte hier bleiben.

Die **DAMEN** sind schon am letzten Wochenende mit einem Sieg bei der SG Kernfranken in die neue Saison gestartet, heute stand um 15 Uhr das erste Heimspiel gegen die Mannschaft von HBC Nürnberg II auf dem Programm. Für die **ZWEITE** stand nach der Absage letzte Woche heute Nachmittag gegen den TSV Wendelstein das erste Saisonspiel auf dem Programm. Bis auf die **männliche A-Jugend,** die morgen in Sulzbach-Rosenberg gastiert, starten alle **Jugendmannschaften** erst ab dem nächsten Wochenende in die neue Saison. Bitte beachtet, dass wir aufgrund des immensen Aufwands unter Coronabedingungen nur zu den Spielen der **ERSTEN** Zuschauer zulassen können. Die Spiele aller anderen Mannschaften müssen leider ohne Zuschauer stattfinden.

Ich wünsche Euch trotz aller Einschränkungen einen schönen Handballabend und dass mit Eurer Unterstützung die **ERSTE** die nächsten beiden Punkte einfahren kann.

Euer
Norbert Fink
Abteilungsleiter

ZUM AUFTAKT OHNE PROBLEME

TSV LOHR II : TSV 2000 ROTHENBURG 19:29

Mit einem deutlichen und auch in der Höhe verdienten 29:19-Auftaktsieg bei der zweiten Mannschaft des TSV Lohr am Main starteten die Landesligahandballer des TSV 2000 Rothenburg in die neue Saison. Nachdem sie schon zu Pause mit sechs Toren führten (15:9) und ein Klassenunterschied zu erkennen war, kamen die Tauberstädter im Schongang zu den ersten beiden Punkten.

Die bis auf Gabriel Gluhak in Bestbesetzung angetretenen Becker-Schützlinge ließen sich von den coronabedingt veränderten Rahmenbedingungen im Umfeld nicht aus der Ruhe bringen und starteten von Beginn an konzentriert. David Winheim erzielte mit dem 1:0 den ersten Treffer der neuen Saison, Neuzugang Patrick Schneider und erneut David Winheim per Siebenmeter waren die Torschützen zur 3:0-Führung nach fünf Spielminuten. Eine Minute später gelang dann auch den Gastgebern der erste Treffer, Dario Sicheneder, letztlich mit sieben Treffer bester Lohrer Torschütze, erzielte das 3:1. Im weiteren Spielverlauf wurde dann schnell deutlich, dass der Aufsteiger vom Main den Gästen von der Tauber nicht wirklich gefährlich werden würde. Die Rothenburger bauten ihre Führung kontinuierlich aus, nach 20 Minuten betrug der Vorsprung fünf Tore (10:5, Patrick Schneider) und in der Schlussminute der ersten Spielhälfte war es David Winheim, der erneut per Siebenmeter das 15:8 erzielte. Ben Werthmann stellte dann 10 Sekunden vor ertönen der Halbzeitsirene den Pausenstand von 15:9 aus Sicht der Gäste her.

In der Anfangsphase der zweiten Hälfte kam dann der Angriffsschwung der Tauberstädter kurzzeitig etwas ins Stocken. Zum Einen wechselte Trainer Bernd Becker angesichts der deutlichen Führung fröhlich durch, zum Anderen schickten die beiden Unparteiischen Moritz und Tim Hawly (Nürnberg) bis zur 40. Minute nacheinander gleich drei Gästespieler auf die Strafbank. Sie hatten wohl bei ihrem Halbzeitgespräch festgestellt, dass sie in der ersten Hälfte lediglich eine Zeitstrafe gegen die Gäste verhängt hatten… Dadurch konnten die Lohrer den Rückstand auf fünf Tore verkürzen (15:20), gefährlich wurden sie den Gästen aber nicht mehr. Nachdem die Schiedsrichter dann wieder zum normalen Strafmaß zurückgekehrt waren, erhöhten die Rothenburger noch einmal die Schlagzahl. Dies führte dazu, dass den Hausherren zwischen der 43. und der 52. Spielminute kein Torerfolg gelang, während die Tauberstädter im gleichen Zeitraum fünf Mal erfolgreich waren. Torschützen waren Anton Ehrlinger und Phillip Schemm (je 2 Tore) sowie David Winheim, der auch im fünften Versuch von der Siebenmeterlinie dem gegnerischen Torhüter keine Chance ließ. Damit war knapp 10 Minuten vor Spielende die Führung der Gäste auf 10 Tore angewachsen (26:16) und die endgültige Entscheidung bereits gefallen. Bis zum Schlusssignal trafen dann beide Mannschaften noch jeweils drei Mal, den Schlusspunkt setzte Phillip Schemm zum Endstand von 29:19 für Rothenburg.

Der Auftakt in die neue Saison ist den Tauberstädtern also gelungen. Auch die besonderen Vorzeichen unter denen die Saison steht, konnte der Mannschaft von Bernd Becker nichts anhaben. Auch durch die sehr gute Umsetzung des aufgestellten Hygienekonzepts durch die Verantwortlichen des TSV Lohr am Main musste niemand Bedenken hinsichtlich der aktuellen Situation haben. Einen gelungenen Einstand mit fünf Toren feierte Neuzugang Patrick Schneider, der seine Klasse mehrfach aufblitzen ließ und die gewünschte Verstärkung im Rückraum darstellt. Der deutliche Sieg beim unterlegenen Aufsteiger ist eine erstes Ausrufezeichen nach der über sechsmonatigen Zwangspause, mehr aber noch nicht. Eine vermutlich schwerere Aufgabe erwartet die Tauberstädter im ersten Heimspiel am kommenden Samstag gegen den TSV Niederraunau. Der Mannschaft aus dem Landkreis Günzburg, die durch eine Umstrukturierung der Staffeln in die Nordstaffel gekommen ist, gelang zum Auftakt ein knapper 28:27-Heimsieg gegen die hoch gehandelte HSG Lauf/Heroldsberg.

Rothenburg: Kiss (1.-30.), Sand (31.-60.) (Tor); Schemm (5), Kulas, Schneider (5), Tim Ehrlinger, Schmidt, Anton Ehrlinger (5), Winheim (6/5), Jasarevic (3), Stojanov (5), Krauter, Keller

Lohr II: Münzer, Gowor (Tor); Mill (1), Scheiner (4), Sicheneder (6/3), Imhof, Werthmann (2), Brey, Hartig (4), Vormwald (1), Schwiederik (1), Schwab, Wunn, Lang

Spielverlauf: 0:3, 1:3, 2:5, 3:7, 5:10, 6:12, 8:15, 9:15 (HZ); 10:17, 12:17, 15:20, 16:26, 19:29

Siebenmeter:
Rothenburg 5 (Winheim trifft alle
Lohr 3 (Sicheneder trifft alle)

Zeitstrafen:
Rothenburg 4
(Schneider, Tim Ehrlinger, Anton Ehrlinger und Stojanov je 1)
Lohr 6
(Sicheneder 2; Hartig, Schwiederik, Schwab und Lang je 1)

Schiedsrichter:
Moritz und Tim Hawly (HBC Nürnberg)

Zuschauer: 30

ZUM HEIMSPIELAUFTAKT GEGEN EINEN UNBEKANNTEN

TSV 2000 ROTHENBURG : TSV NIEDERRAUNAU

Am Samstagabend (19.30 Uhr, Mehrzweckhalle) steht für die Landesligahandballer des TSV 2000 Rothenburg gegen den TSV Niederraunau die Heimspielpremiere der Saison 2020/2021 auf dem Programm. Der Gegner aus Schwaben ist für die Tauberstädter ein weitgehend unbeschriebenes Blatt, zuletzt trafen beide in der Saison 2007/2008 noch in der Bayernliga aufeinander.

Mit dem 29:19-Auswärtssieg beim TSV Lohr II ist den Schützlingen von Trainer Bernd Becker ein Saisonauftakt nach Maß gelungen. Zu keiner Zeit konnte der Aufsteiger vom Main den Rothenburgern gefährlich werden. Den Gegner aus dem Landkreis Günzburg schätzen die Tauberstädter aber deutlich stärker ein. Beleg für die gute Verfassung der Gäste war der 28:27-Auftaktsieg gegen die hoch gehandelte Mannschaft der HSG Lauf/Heroldsberg. In der langen Pause nach dem Abbruch der letzten Saison musste der Trainer der „Raunauer", Udo Mesch, seine Mannschaft auf einigen Positionen umbauen. Drei Routiniers verließen das Team, die Lücken wurden mit Spielern aus der eigenen Jugend aufgefüllt, was dazu führte dass die Schwaben mit einem Durchschnittsalter von 21 Jahren eines der jüngsten Landesligateams stellen. Der oben genannte Auftakterfolg zeigt aber, dass der Weg, auf den eigenen Nachwuchs zu setzen, durchaus erfolgreich sein kann. Das beweisen seit vielen Jahren auch die Tauberstädter, in deren Landesligakader aktuell vier Spieler stehen, die noch für die A-Jugend spielberechtigt sind. Trainer Bernd Becker kann bis auf den langzeitverletzten Gabriel Gluhak auch gegen Niederraunau seine beste Besetzung aufbieten. Mit dem Auftaktsieg im Rücken und als Gastgeber vor eigenem Publikum gehen die Rothenburger als Favorit in die Partie, gelingt im zweiten Spiel der zweite Sieg wäre der Saisonstart geglückt.

Voraussichtliche Aufstellung: Sand, Kiss (Tor); Schemm, Kulas, Schneider, Tim Ehrlinger, Schmidt, Koppler, Anton Ehrlinger, Winheim, Jasarevic, Stojanov, Krauter, Keller

TSV 2000 RO

LANDESLIGA N

Trainer
Bernd Becker

#18
Thomas
Krauter

#15
Nedim
Jasarevic

#8
Tim
Ehrlinger

#
A
E

Vorstand
Hauptverein
Dieter Kölle

#13
David
Winheim

#4
Andreas
Kulas

#9
Maximilian
Schmidt

#74
Arnold
Kiss

OTHENBURG
NORD 2020/21

#11
Anton
Ehrlinger

#2
Phillip
Schemm

#7
Patrick
Schneider

#6
Gabriel
Gluhak

Abteilungsleiter
Norbert
Fink

#12
Paul
Erdmann

#99
Luca
Sand

#17
Nikola
Stojanov

#10
Paul
Koppler

#20
Christian
Keller

#ZUSAMMENZUMZIEL

TABELLE

LANDESLIGA SAISON 2020/21

PLATZ	MANNSCHAFT	SPIELE	TORE	PUNKTE
1	TV Gundelfingen	1	33:22	2:0
2	**TSV Rothenburg**	**1**	**29:19**	**2:0**
3	HSG Rödental/Neustadt	1	24:18	2:0
4	SG Regensburg II	1	21:19	2:0
5	TSV Niederraunau	1	28:27	2:0
6	HSG 2020 Fichtelgebirge	1	25:25	1:1
7	HaSpo Bayreuth II	1	25:25	1:1
8	HC Erlangen III	0	00:00	0:0
9	SG Helmbrechts/Münchberg	0	00:00	0:0
10	TV 1861 Erlangen-Bruck II	0	00:00	0:0
11	HSG Lauf/Heroldsberg	1	27:28	0:2
12	SC 04 Schwabach	1	19:21	0:2
13	SV Michelfeld	1	18:24	0:2
14	TSV Lohr II	1	19:29	0:2
15	MTV Stadeln	1	22:33	0:2

VERGANGENER SPIELTAG

HEIM	GAST	ERGEBNIS
HC Erlangen III		spielfrei
TSV Lohr II	**TSV Rothenburg**	**19:29**
HSG 2020 Fichtelgebirge	HaSpo Bayreuth II	25:25
HSG Rödental/Neustadt	SV Michelfeld	24:18
TV Gundelfingen	MTV Stadeln	33:22
SG Regensburg II	SC 04 Schwabach	21:19
TSV Niederraunau	HSG Lauf/Heroldsberg	28:27
SG Helmbrechts/Münchberg	TV 1861 Erlangen-Bruck II	0:0

HERZLICH WILLKOMMEN IN ROTHENBURG O.D.T.

TSV NIEDERRAUNAU

Hintere Reihe von links:
Melvin Ugur, Marius Waldmann, Lasse Sadlo, Björn Egger, Christoph Schäfer, Moritz Hegenbart, Vinzent Hegenbart

Mittlere Reihe von links:
Johannes Rosenberger, Co-Trainer Michael Thalhofer, Betreuerin Daniela Schiefele, Torwarttrainerin Sylvia Harlander, Trainer Udo Mesch, Oliver Kiebler

Untere Reihe von links:
Gabriel Scholz, Oliver Blösch, Tizian Schuler, Maxi Jekle, Maxi Klaußer, Jakob Eheim, Florian Rothermel

Es fehlt: Moritz Kornegger

DISTELHÄUSER

Immer eine frische Idee!

Eine Idee erfrischender

www.distelhaeuser.de

SPIELPLAN VORRUNDE

LANDESLIGA SAISON 2020/21

Sa.	10.10.2020	19:30	**TSV ROTHENBURG**	TSV Niederraunau
Sa.	17.10.2020	19:30	SG Regensburg II	**TSV ROTHENBURG**
Sa.	24.10.2020	19:30	**TSV ROTHENBURG**	HSG 2020 Fichtelgebirge
So.	01.11.2020	16:00	HaSpo Bayreuth II	**TSV ROTHENBURG**
Sa.	07.11.2020	19:30	**TSV ROTHENBURG**	SC 04 Schwabach
So.	15.11.2020	16:30	HSG Lauf/Heroldsberg	**TSV ROTHENBURG**
Sa.	21.11.2020		spielfrei	
Sa.	28.11.2020	19:30	**TSV ROTHENBURG**	SV Michelfeld
Sa.	05.12.2020	20:00	MTV Stadeln	**TSV ROTHENBURG**
Sa.	12.12.2020	19:30	**TSV ROTHENBURG**	TV 1861 Erlangen-Bruck II
So.	20.12.2020	16:30	HC Erlangen III	**TSV ROTHENBURG**
Sa.	09.01.2021	19:30	**TSV ROTHENBURG**	SG Helmbrechts/Münchberg
Sa.	16.01.2021	17:30	TV Gundelfingen	**TSV ROTHENBURG**
Sa.	23.01.2021	19:30	**TSV ROTHENBURG**	HSG Rödental/Neustadt

FALLS SIE MAL NICHT KÖNNEN...

...bieten wir Ihnen einen LIVESTREAM für die Heimspiele der Ersten an!

Mit einem **kleinen, selbstwählbarem Betrag** könnt Ihr live dabei sein!

Den aktuellen Link gibt es immer vor den Spielen auf **www.haro2000.de**

SPONSOREN 2020/21

WIR SAGEN DANKE!

Offizieller Ausstatter des TSV 2000 Rothenburg Handball

INTERSPORT HÜBSCH

Direkt am Rödertor – Ihr Sportshop in Rothenburg

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit!
Auch bei den zahlreichen weitern Partnern, die uns durch Werbung in der Halle,
im Hallenheft oder in jeder anderen Form unterstützen.

Hier aufgeführt die Hauptsponsoren der Handballabteilung:

Sparkasse Ansbach

DISTELHÄUSER Brauhandwerk seit 1811

AEG

ROTABENE! MEDIENHAUS

LANDWEHR APOTHEKE

Eico-Quelle Mineralbrunnen

Busch & Brunner

ebalta

Stadtwerke Rothenburg ob der Tauber GmbH

Bäckerei Striffler

hummel

INTERSPORT HÜBSCH

Lechner www.lechner-ag.de

engelhardt geissbauer Das Holzhaus aus Franken

ABDICHTUNGEN Genthner GMBH Ihr zertifizierter und TÜV-geprüfter Fachverleger

Das Hallenheft wird gedruckt mit freundlicher Unterstützung vom

ROTABENE! Medienhaus

TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V.
Handballabteilung
Galgengasse 46
91541 Rothenburg ob der Tauber
E-Mail: norbert.fink@gmx.de
Abteilungsleiter: Norbert Fink

Verantwortlich für das Hallenmagazin ist:
Phillip Schemm & Sebastian Baumann
TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V.
Handballabteilung
Galgengasse 46 | 91541 Rothenburg o.d.T.
E-Mail: pressewart@haro2000.de